

# INNSTADT INFO



Kreisstadt  
Mühldorf a. Inn

DAS MAGAZIN  
DER KREISSTADT  
MÜHL DORF A. INN

**Juli 2025**  
Ausgabe 3/4



„mühldorf BEWEGT“  
*Mehr Bewegung. Mehr  
Gemeinschaft.*

Seite 18

Hallenbad  
Startschuss 2026

Seite 6

„InnLiner“ fährt  
*Rufbus-Regelbetrieb  
gestartet*

Seite 9



## INHALTSVERZEICHNIS



03 Grußwort

12 Freizeit &amp; Veranstaltungen

04 Mühldorf aktuell

17 Bildung &amp; Sport

11 Bürger der Stadt

19 Stadtgeschichte

**Impressum:**

Herausgeber V.i.S.d.P.:  
Kreisstadt Mühldorf a. Inn  
1. Bürgermeister Michael Hetzl  
Stadtplatz 21  
84453 Mühldorf a. Inn  
Telefon 08631 612-0

**Ansprechpartnerin:**

Layout/Redaktion/Anzeigen:  
Elisabeth Demmelhuber  
E-Mail: [elisabeth.demmelhuber@muehldorf.de](mailto:elisabeth.demmelhuber@muehldorf.de)

**Design:** art-connect**Druck:** Druckerei Lanzinger**Verteilung:** Blickpunkt Verlags GmbH & Co. KG**Auflage:** 8.000, **Erscheinungsweise:** vierteljährlich

Die nächste Ausgabe der INNSTADT INFO erscheint am 1. Oktober 2025.  
Das Magazin INNSTADT INFO wird kostenlos an alle Haushalte im Bereich der Kreisstadt Mühldorf a. Inn verteilt, ausgenommen Haushalte mit dem Zustellungsvermerk „Bitte keine Werbung“. Zusätzlich liegen im Rathaus und im Kulturbüro Exemplare kostenlos zur Mitnahme aus.

**INNSTADT INFO im Internet:**[www.muehldorf.de/228-innstadt-info](http://www.muehldorf.de/228-innstadt-info)**Fotos:**

Tom Bauer (Titelfoto),  
LOLASLICHT/Ilona Stelzl (S. 3, Bürgermeister),  
Siegfried Kerscher (S. 4, Grundschule),  
Fritz Planungs GmbH (S. 6, Hallenbad),  
Agentur Schacht (S. 12, Schlagzeugmafia),  
Bayerische Staatsbibliothek, Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen (S. 16, Sommerferien-Leseclub),  
pixabay (S. 14, Fußball); S. 16, Schultüte),  
igb (S. 17)



Ihr zuverlässiger  
Partner vor Ort!

**Wasserkraftstrom****Wärme**

Nutzen Sie unsere  
Energieberatung  
jeden letzten Montag  
im Monat!

Kostenlose Energieberatung telefonisch  
zwischen 15 bis 17 Uhr durch die  
Energieagentur Chiemgau-Inn-Salzach eG  
unter der Telefonhotline 08671 9287046

**Nächste Termine: 28.07./25.08./22.09.2025**

**Stadtwerke Mühldorf a. Inn** [info@stadtwerke-muehldorf.de](mailto:info@stadtwerke-muehldorf.de)  
Weserstraße 4 [www.stadtwerke-muehldorf.de](http://www.stadtwerke-muehldorf.de)  
84453 Mühldorf a. Inn Telefon (08631) 1843-0

**AUSBILDUNG  
MIT ZUKUNFT****Wir bilden aus:**

- ▶ **Elektroniker (m/w/d)**
- ▶ **Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d)**

Unsere aktuellen  
Jobangebote →

[stadtwerke-muehldorf.de/job-karriere](http://stadtwerke-muehldorf.de/job-karriere)

## Liebe Mühldorferinnen und Mühldorfer,

„mühldorf BEWEGT“! Haben Sie schon von unserer neuen Initiative gehört? Von Mai bis Oktober macht Mühldorf mobil und möchte für alle Generationen Sport, Spaß und Begegnung in unseren Alltag bringen.

Machen Sie mit bei einem der Workouts am Stadtwall oder am für Ende Oktober geplanten Stadtlauf. Die Workouts sind kostenlos und eine Teilnahme ist ohne Anmeldung auch ganz spontan möglich. Durch die Teilnahme unterstützen Sie nicht nur Ihre Gesundheit, sondern auch unser aktuell laufendes Crowdfundingprojekt mit dem Ziel eines Motorikparks am Stadtwall. Wer keine Lust auf Sport hat, unser Projekt aber trotzdem unterstützen möchte, kann dies ganz einfach mit einer Spende tun. Machen Sie mit! Gemeinsam können wir etwas Großes schaffen.

In dieser Ausgabe der INNSTADT INFO möchte wir Sie auch ausführlich über den neuen Rufbus, der durch öffentliche Umfragen den Namen „InnLiner“ erhalten hat, informieren.

Ein weiteres großes Thema ist der Bau des neuen Hallenbades an der Ahamer Straße. Die Zusammenarbeit mit den beteiligten Firmen ist besiegelt und so steht einem Baubeginn im Jahr 2026 nichts mehr im Wege.

Nun wünsche ich Ihnen viel Freude beim Lesen der neuen Ausgabe.

Ihr



Michael Hetzl  
Erster Bürgermeister



**Besuchen Sie uns  
in den sozialen Medien!**

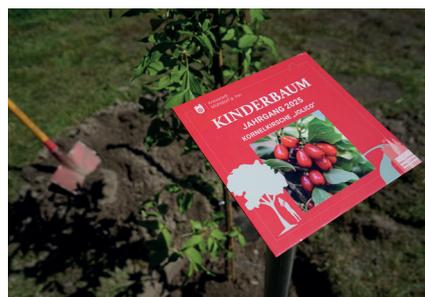
auf Facebook:  
**Kreisstadt Mühldorf  
und  
Muehldorferleben**

auf Instagram:  
**kreisstadt\_muehldorf**  
auf Youtube:  
**Kreisstadt Mühldorf a. Inn**

## Kornelkirsche Jolico ist Kinderbaum 2025

Nützliches Bienengehölz in Wiesenbiotop gepflanzt

Die zwischen Krankenhausberg und Friedhofstraße gelegene Streuobstwiese ist um einen weiteren Kinderbaum größer geworden. Bürgermeister Michael Hetzl pflanzte dieses Jahr eine Kornelkirsche – gemeinsam mit Stadtbaumeisterin Birgit Weichselgartner, dem städtischen Landschaftsarchitekten Johannes Hennesperger und Mitarbeitern des Bauhofs. Der Baum erinnert an den Geburtsjahrgang 2025.



Seit 2018 wird in Mühldorf im ehemaligen Holzhauser Garten jedes Jahr ein Kinderbaum gepflanzt. Die jetzt gepflanzte Kornelkirsche der Sorte Jolico trägt ab August dunkelrote, essbare Früchte. Bei voller Reife ab September schmecken sie süß. Der etwa fünf Meter hoch werdende Baum gesellt sich zu den Obstbäumen aus den Vorjahren, an denen Äpfel, Birnen und Quitten wachsen.

„Diese Art stammt aus der Kaukasus-Region und ist hierzulande auch als Dirndlstrauch oder Gelber Hartriegel bekannt“, berichtet Johannes Hennesperger. Das winterharte Gewächs ist ein nützliches Bienengehölz und kommt gut mit trockenen Phasen im Sommer zurecht. Besonderes Merkmal der Kornelkirsche ist die im zeitigen Frühjahr gelb blühende Blütenpracht. Diese lockt bereits Ende Februar, Anfang März die ersten Hummeln an.

## Geburtstag im Stadtrat

2. Bürgermeisterin feiert Jubiläum

Die Kreisstadt gratuliert der 2. Bürgermeisterin Ilse Preisinger-Sontag herzlich zum runden Geburtstag.

Anfang Mai ist die langjährige stellvertretende Bürgermeisterin 70 Jahre alt geworden. Bei einer kleinen Feierstunde im Rathaus gratulierten Bürgermeister Michael Hetzl und die Abteilungsleiter der Stadtverwaltung der Jubilarin mit einem Ständchen.



**Bürgermeister Michael Hetzl und Rechtsamtsleiter Peter Abt gratulierten der Jubilarin zum 70. Geburtstag (v. li.)**

# „Vereine leisten großartige Arbeit“

Bürgermeister Michael Hetzl über Sport, Kultur, sichere Veranstaltungen und bauliche Innovationen

Mühltal ist kulturell vielfältig, sportlich aktiv und baulich innovativ unterwegs. Bürgermeister Michael Hetzl kontert im Interview Unkenrufe über vermeintliche Visionslosigkeit und informiert über Hallenkapazitäten für Vereine, gestiegene Sicherheitsanforderungen und die Bauprojekte Stadtplatz 58 und Heiligeistpital.

**INNSTADT INFO:** Herr Hetzl, vielleicht könnten Sie zum Einstieg einen Wahrnehmungswiderspruch auflösen. Der eine Eindruck ist, dass sich sportlich und kulturell in der Stadt eine Menge tut. Dass vieles geboten ist, was anderswo schlicht nicht machbar ist. Dennoch gibt es grummelnde Diskussionen: um Sportflächenmangel, um ausgefallene Veranstaltungen, um fehlende Visionen im Rathaus. Es scheint sogar, dass Sport und Kultur in einem Rattenrennen gegeneinander um städtische Unterstützung stünden...

**Hetzl:** Es stimmt, dass sich in Mühltal eine Menge tut. Im Sport schreibt unsere Initiative „mühltal BEWEGT“ Schlagzeilen. Kulturell sorgt unsere fleißige Abteilung auch heuer wieder für ein hochkarätiges Veranstaltungsangebot – zum Beispiel mit Acts wie Christina Stürmer und ClockClock beim Sommerfestival. In beiden Bereichen leisten wir uns Dinge, um die uns andere beneiden. Das ist von den Mühltalern Bürgerinnen und Bürgern so gewollt. Und das steht absolut nicht in Frage. Deshalb macht es mich richtig fuchsig, wenn Sport und Kultur gegeneinander ausgespielt werden. Das ist bodenlos und hat keinen triftigen Grund. Will man den angesprochenen Widerspruch auflösen, muss man in die Details gehen und Dinge auseinanderhalten.

**INNSTADT INFO:** Dann dröseln wir die Punkte gerne auf. Fehlen in Mühltal Kapazitäten für den Hallensport?

**Hetzl:** Nein, zumindest nicht akut. Wir



Ein Ersatzneubau der in die Jahre gekommenen Turnhalle an der Mühltal Grundschule wird derzeit geprüft. Die neue Halle soll größer sein als die alte.

selbst haben momentan drei einfache Grundschulturnhallen und die Dreifachturnhalle der Mittelschule. Das Landratsamt verfügt an den Berufsschulen über eine Dreifachturnhalle und eine Zweifachturnhalle. Außerdem steht für den Vereinssport an manchen Tagen auch noch eine einfache Halle des Rupperti-Gymnasiums zur Verfügung. Hinzu kommen die eigene Dreifachturnhalle des TSV 1860 Mühltal und die Sportraumkapazitäten unseres Jugendgästehauses als zertifizierter Sportjugendherberge. Da Mühltal wächst, steigt auch die Nachfrage. Im Moment stellen sich uns die vorhandenen Kapazitäten aber noch als ausreichend dar. Unsere Sportraumförderung arbeitet konsequent und mit Erfolg an der Optimierung des Vergabeprozesses, um hier alle Potenziale auszuschöpfen. Es gibt immer noch freie Zeiten in manchen Turnhallen. Wir können sogar auswärtigen Gruppen gegen Entgelt Trainingszeiten anbieten. Und alle unsere Schulkinder können in den vorhandenen Hallen Sport treiben. Das sind mehr Kinder als alle unsere Vereine Mitglieder haben.

**INNSTADT INFO:** Ist mittelfristig mit einer Verbesserung zu rechnen? Geht etwas voran?

**Hetzl:** Unbedingt. Hinter solchen Debat-

ten steht im Kern ja immer ein berechtigter Leidensdruck, den ich sehr gut verstehe. Ich gebe ein Beispiel, das auch mit Bewegung zu tun hat: Schwimmflächen. Zeitweise bestanden massive Probleme, Schwimmkurse für Kinder und Anfänger anzubieten. Akut hing das auch mit der Schließung des Waldbades in Waldkraiburg zusammen, aus der sich Verlagerungseffekte ergeben hatten. Strukturell lassen sich solche Themen aber nur auf Sicht lösen. Genau deshalb treiben unsere Stadtwerke mit Hochdruck den Neubau des Hallenbads am Freibad planmäßig bis 2029 voran. Dort wird es dann auch ein Lehrschwimmbecken mit Hubboden geben, was zu einer echten Verbesserung führen wird. Ich forcieren mit meiner Stadtverwaltung aktuell den Ersatzneubau der Grundschulturnhallen in Mühltal und Mößling. Aus alten Einfach- werden mindestens neue Zweifachturnhallen. Der Stadtrat scheint einigermaßen geschlossen hinter diesen Maßnahmen zu stehen. Diese dienen in erster Linie dem Schulsport – das muss in der Mühltalern Gemengelage immer betont werden. Damit wachsen aber auch Kapazitäten für den Vereinssport mit.

**INNSTADT INFO:** Den Bedarf des TSV Mühltal als größtem Sportverein in

der Stadt wird das nicht befriedigen. Und dessen eigene Halle ist baufällig. Gibt es für einen Neubau städtische Unterstützung?

**Hetzl:** Die Realisierung dieses Projekts hängt in erster Linie davon ab, ob der Verein es stemmen kann – die Voraussetzungen für eine Förderung durch den Bayerischen Landes-Sportverband umfassen einen beträchtlichen Eigenanteil. Wir begleiten dieses Projekt wohlwollend, indem wir bei Bedarf bei baurechtlichen und planungstechnischen Themen unterstützen. Möglich wären auch Zuschüsse aus unserem städtischen Haushalt. Der Bau von vereinseigenen Sportstätten mit professionellem Leistungssportangebot ist aber keine kommunale Aufgabe. Um das definitiv klarzustellen: Wir können in diesem Zusammenhang keine zusätzlichen Schulden aufnehmen.

**INNSTADT INFO:** *Bevorzugt die Stadt die Kultur gegenüber dem Sport? Das wurde nämlich in jüngster Zeit unterstellt...*

**Hetzl:** Wir sollten unbedingt eine Neiddebatte vermeiden und aufpassen, nicht Äpfel mit Birnen zu vergleichen. Es ergibt überhaupt keinen Sinn, Kultur und Sport gegeneinander aufzuwiegen. Der bunte und lebendige Sport in unserer Stadt lebt von einer Vielzahl an Vereinen, die großartige Arbeit leisten. Das gilt auch für die Kultur- und Brauchtumpflege. Gemäß unseren Vereinsförderrichtlinien unterstützen wir dieses Leben bei Bedarf mit kommunalen Zuschüssen. Für den Sport leisten wir aktuell mit unserer Sportraumentwicklung mehr denn je. Unsere Kulturabteilung organisiert Großveranstaltungen wie das Traditionsvolksfest, das Altstadtfest oder den Faschingszug. Außerdem sorgt sie dafür, dass die städtischen Veranstaltungsorte Stadtsaal und Haberkasten beständig mit einem hervorragenden Kulturprogramm bespielt werden. Unser kommunalpolitisches Ziel muss sein, Kultur und Sport bestmöglich zu unterstützen. Genau das tun wir aktuell.

**INNSTADT INFO:** *Stichwort Veranstaltungen: Wegen verschärfter Sicher-*

*heitsanforderungen konnte zum Beispiel der Stadtflohmarkt heuer nicht stattfinden. Gleichzeitig gab es auf dem Stadtplatz auch neue große Events wie im Juni das Slackline-Event mit Weltrekordversuch. Passt das zusammen?*

**Hetzl:** Ja, aber es gibt offensichtlich Einordnungsbedarf. In Frage stehen Veranstaltungen, weil es bundesweit eine Reihe von Terroranschlägen gegeben hat, auch mit Veranstaltungen als Ziel. Das hat nachvollziehbarerweise zu verschärften Anforderungen durch den Freistaat Bayern geführt. Dank unseres bewährten Sicherheitskonzepts und seiner stetigen Anpassung im Zusammenspiel mit der Polizei und der gesamten Blaulichtfamilie konnten bislang große Veranstaltungen wie der Faschingszug stattfinden. Anderswo hagelte es Absagen – hier gab es sogar zusätzliche Events. Für externe Veranstaltungen sind wegen der schwierigen Sicherheitslage die Anforderungen und damit auch die Kosten so weit gestiegen, dass manches wie der Flohmarkt in der Altstadt aktuell nicht angeboten werden kann. Ich bedauere das – auch ganz persönlich. Aber an dieser Lage ist bestimmt nicht die Stadtverwaltung schuld, sondern das Gewaltpotenzial von Extremisten.

**INNSTADT INFO:** *Fehlt es der Stadtpolitik an Visionen? Befinden wir uns in einer Phase des Stillstands?*

**Hetzl:** Ich vermag das beim besten Willen nicht zu erkennen. Mein Eindruck ist im Gegenteil, dass es in Siebenmeilenstiefeln vorangeht. Auf allen möglichen Ebenen, wenn ich etwa an die im April unterzeichnete Städtepartnerschaft mit der Metropole Salzburg denke. Das gilt auch baulich. Wir stemmen hier seit langem eine ganze Menge und werden das auch in naher Zukunft tun. Nur, dass alles das nicht gleichzeitig geht, sondern schon aus Haushaltsgründen nacheinander abgearbeitet wird. Wir stellen beispielsweise seit Jahren eine Kinderbetreuungseinrichtung nach der anderen fertig. Wir investieren wie schon angesprochen weiter in unsere Schulen und ihre Hallen. Mit der Erwei-

terung der Mittelschule haben wir eines der größten städtischen Bauvorhaben aller Zeiten kürzlich abgeschlossen, das Hallenbadprojekt der Stadtwerke toppt das nochmals um Längen. In den kommenden Jahren werden wir unsere drei Feuerwehren Schritt für Schritt in neuen beziehungsweise erweiterten Gebäuden unterbringen. Und zur Beschleunigung des Wohnungsbaus beschäftigen wir uns aktuell gemeinsam mit der Kreiswohnungsbau GmbH mit innovativen Themen wie 3D-Druck. Also mit Bauen ohne individuelle Planung, sondern nach Baukastenprinzip. Das ist für eine dynamisch wachsende Stadt wie Mühlendorf a. Inn ein höchst spannendes Thema.

**INNSTADT INFO:** *Wie ist der Stand bei den denkmalgeschützten Immobilien Stadtplatz 58 und Heiligeistspital?*

**Hetzl:** Das sind immer komplizierte und langwierige Themen, weil unterschiedlichste und sich oft widersprechende Themen wie Brandschutz und Denkmalschutz unter einen Hut gebracht werden müssen. Wir haben hier aber immense Fortschritte gemacht. Beim Stadtplatz 58 können wir die Sanierung mit kleinen Eingriffen in die Fassadenstruktur in Angriff nehmen. Wir werden so viel an Substanz wie möglich erhalten und Handel, Büros und Wohnen dort unterbringen können. Beim Heiligeistspital wird es noch etwas länger dauern. Wir haben uns mit dem Landesamt für Denkmalpflege und der Städtebauförderung soweit kurzgeschlossen, dass wir dort vertiefte Untersuchungen als Basis für ein Nutzungskonzept durchführen können. Das ist ein hinreißendes historisches Gebäude mit weithin guter Bausubstanz. Vorstellbar ist dort eine Verwaltungsnutzung. Was nicht geht, ist Wohnen. Allein der Einbau von Bädern und Toiletten wäre ein untragbarer Eingriff in die vorhandenen Baustrukturen.

**INNSTADT INFO:** Vielen Dank für das interessante Gespräch!

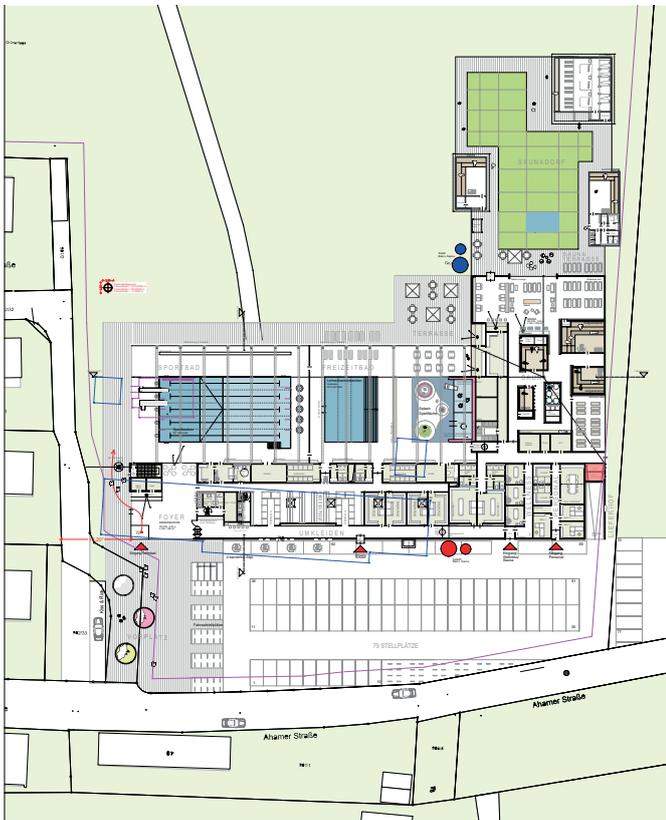
## Grünes Licht für Hallenbadneubau

Baubeginn im September 2026

Der Neubau des geplanten Hallenbads nimmt Fahrt auf. Bürgermeister Michael Hetzl als Aufsichtsratschef der Stadtwerke Mühldorf, Stadtwerke-Geschäftsführer Alfred Lehmann und Dr. Jochen Fritz als Geschäftsführender Gesellschafter des Planungsbüros Fritz Planung GmbH aus Bad Urach haben die Zusammenarbeit beim Projekt Ende April vertraglich besiegelt. Auch weitere am Projekt beteiligte Firmen haben entsprechende Vereinbarungen unterzeichnet. Damit ist der Weg für die folgenden Arbeitsschritte geebnet.

Noch heuer werden weitere Planungen und der Förderantrag finalisiert werden. 2026 finden die Auftragsvergaben an Baufirmen statt. „Mit der Unterzeichnung des Vertrages sind wir unserem neuen Hallenbad einen bedeutenden Schritt nähergekommen“, so Bürgermeister Michael Hetzl. „Ich bin sehr dankbar, dass unsere Stadtwerke dieses gigantische Projekt stemmen können. Und mit Fritz Planung haben wir zudem einen erfahrenen Partner gefunden, der schon über 150 Bäderprojekte zu einem erfolgreichen Abschluss gebracht hat.“

„Ich freue mich, dass wir mit so großen Schritten vorankommen“, sagt Stadtwerke-Geschäftsführer Alfred Lehmann.



Der Vorentwurfsplan der Fritz Planungs GmbH zeigt das geplante Hallenbad (Stand 05/2025)



So soll das neue Hallenbad mit Blick vom Freibad her aussehen

„Wir haben uns einen straffen Zeitplan gesetzt. Diesen gilt es nun einzuhalten, damit wir 2029 die Eröffnung unseres neuen Hallenbades feiern können.“ Für das Hallenbad-Projekt planen die Stadtwerke mit Bruttoinvestitionen in Höhe von insgesamt 36 Millionen Euro.

Das im Februar im Rahmen des Vergabeverfahrens ausgewählte Konzept überzeugte mit einem durchdachten Plan für den Neubau. Dieser schließt an die Gegebenheiten vor Ort an und schafft Synergien mit dem Freibad. Dessen Eingangsbauwerk wird im September 2026 abgebrochen und dann in den Gebäudekomplex des neuen Hallenbads integriert. Die Arbeiten sind so geplant, dass das Freibad in der folgenden Sommersaison regulär öffnen kann.

Das parallel zur Ahamer Straße entstehende, vordere Teilgebäude ist in zwei Bereiche aufgeteilt. Der zur Straße gewandte Teil wird den zentralen Eingang für Frei- und Hallenbad, sowie Personal-, Umkleide- und Duschbereiche beherbergen. Diese können somit künftig ganzjährig genutzt werden. Im anschließenden Teilbereich befindet sich das Hallenbad mit 25 Meter langem Sportbecken und einem Freizeitbad mit Kinderbereich. Die ganz neu entstehende Saunalandschaft verläuft vertikal an den vorderen Riegel anschließend entlang der Ostgrenze des Grundstücks. Sie besteht aus drei Saunen, einem Dampfbad, Tauch- und Wärmebecken sowie Ruheräumen. Gastronomische Angebote sind zentral zwischen den beiden Gebäuderiegeln angesiedelt und können sommers wie winters genutzt werden.

Direkt vor dem neuen Hallenbad werden die bisherigen Parkplätze für Autos und Fahrräder erhalten. Auf allen Flächen rund um das Freibad kommen zu den vorhandenen 580 Stellplätzen schon in diesem Jahr 350 weitere Parkplätze auf einer zusätzlichen Fläche hinzu. „Wir bitten die Besucherinnen und Besucher, dieses große Angebot auch zu nutzen“, sagt Bürgermeister Michael Hetzl. „Entlang der Ahamer Straße gilt ansonsten weiterhin ein Parkverbot, das unbedingt einzuhalten ist.“

## Ehrenamtlichenehrung der Kreisstadt

**Ehrennadeln und Urkunden gab es im März für sechs Männer, die sich in der Vereinsarbeit verdient gemacht haben.**

Bei der Ehrenamtlichenehrung im Restaurant Wintergarten zeichnete Bürgermeister Michael Hetzl sie aus: „Ich bin froh über jeden Einzelnen von Ihnen! Denn ohne Sie und Ihren Einsatz für die Belange der Vereine wäre das Vereinsleben nicht das, was es ist. Ihnen allen spreche ich meinen herzlichen Dank aus!“

Die Vorstellung der zu Ehrenden übernahmen die jeweiligen Vereinsvorsitzenden. Alle erstmalig Ausgezeichneten erhielten Urkunden und eine Ehrennadel.



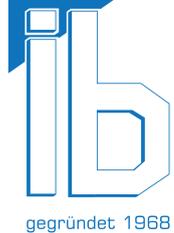
*Bei der Ehrenamtlichenehrung im Wintergarten: Roland Pfrogner, Michael Graf, Erich Wimmer, Karlheinz Blaschko (vorne), Dr. Gerhard Deißböck, Bürgermeister Michael Hetzl und Raimund Polz (v. li.)*

Folgende Personen durften sich über eine Auszeichnung mit Ehrennadel und Urkunde freuen:

- |   |   |  |
|---|---|--|
| » Michael Graf<br>Pfarrgemeinderat St. Peter und Paul                 | » Karlheinz Blaschko<br>Maltester Hilfsdienst | » Dr. Gerhard Deißböck<br>Kreisverband des Bayerischen Roten Kreuzes |
| » Roland Pfrogner<br>Krieger-, Soldaten- und Reservistenkameradschaft | » Erich Wimmer<br>VdK Ortsverband             | » Raimund Polz<br>Kgl. priv. Feuerschützengesellschaft Mühlendorf    |



Ingenieurbüro  
**Behringer & Partner mbB**  
Mühlendorf a. Inn



ZUKUNFT MIT QUALITÄT

Siedlungswasserwirtschaft  
Hydraulische Nachweise  
Straßen- & Brückenbau  
Baulanderschließung  
Kommunales GIS  
Sanierungen  
Fernwärme  
Wasserbau  
SiGeKo

[www.ib-behringer.de](http://www.ib-behringer.de)

## Trinkwasser für alle!

Trinkwasserbrunnen auf dem Stadtplatz aktiv

**Auf dem Stadtplatz steht der Allgemeinheit jetzt ein Trinkwasserbrunnen zur Verfügung. Aus der rund einen Meter hohen Säule neben dem Pavillon an der Bushaltestelle sprudelt sauberes, trinkbares Wasser der Stadtwerke zur Flaschenbefüllung oder zum direkten Genuss.**

Der neue Brunnen ist ein Beitrag zur Umsetzung der EU-Trinkwasser-Richtlinie, die in der Bundesrepublik teilweise in Form einer Änderung des Wasserhaushaltsgesetzes umgesetzt wurde. Demnach zählt die Bereitstellung von Leitungswasser durch Trinkwasserbrunnen an öffentlichen Orten nun auch zur Aufgabe der Daseinsvorsorge. Sofern es technisch machbar ist und dem lokalen Bedarf entspricht, sollen Kommunen Trinkwasserbrunnen aufstellen – so wie es jetzt in Mühldorf geschehen ist. Der Brunnen ist frostresistent. Gefertigt ist er aus Edelstahl, zudem überzogen mit einer Pulverschicht. „Dies dient der Sicherung gegen Vandalismus, weil sich beispielsweise Graffitis leicht entfernen lassen“, erklärt Stadtbaumeisterin Birgit Weichselgartner, deren Abteilung für die Errichtung des Brunnens zuständig war. „Aktivieren lässt sich der Brunnen über einen Sensor an der Seite, und zwar frei von Barrieren. Das Becken auf Höhe von etwa einem Meter ist leicht erreichbar für Menschen mit Behinderung, Kinder und Erwachsene.“

„Viele Bürger freuen sich über dieses neue Angebot und werden es gerne nutzen. Aus Sicht der Stadtverwaltung ist ein



**Bei der Inbetriebnahme des Trinkwasserbrunnens: Bürgermeister Michael Hetzl, Alfred Lehmann und Birgit Weichselgartner (v. li.)**

großartiger Mehrwert für die Menschen und die Attraktivität des Stadtplatzes entstanden. Wir haben einige Tausend Euro in eine Lösung investiert, die CO<sub>2</sub>-neutral ist und über eine solarbetriebene Spülung gegen Standwasser verfügt. Mit den Stadtwerken haben wir einen Partner, der sich schon um die benötigten Vorarbeiten und Beprobungen vor der Zulassung gekümmert hat und jetzt den Betrieb übernimmt“, sagt Bürgermeister Michael Hetzl.

Stadtwerke-Geschäftsführer Alfred Lehmann ergänzt: „Unser Trinkwasser wird viel häufiger als etwa Mineralwasser durch ein unabhängiges Labor bakteriologisch untersucht. Die Zulassungen zum Brunnen werden frei von Standwasser gehalten. So breiten sich keine Keime aus, auch wenn die Temperaturen hoch sind oder die Nutzung über eine längere Zeit unterbleibt. Hygienisch sind wir also auf der sicheren Seite.“

## Straßennamenbuch

Zweite Auflage veröffentlicht

Das beliebte Nachschlagewerk „Die Mühldorfer Straßennamen“ aus der Feder von Schullehrer Dr. Reinhard Wanka ist in einer neuen Auflage erschienen.



Das erstmals 2022 veröffentlichte historische Buch mit einem stadthistorischen Einführungstext und lexikalischen Erläuterungen zu allen Mühldorfer Straßennamen kostet 12,90 Euro und ist neben den örtlichen Buchhandlungen auch im Kulturbüro am Stadtplatz 3 und im Online-Shop der Kreisstadt erhältlich.

## Firmenbesichtigung des Stadtrates

Firma Fliegl stellt Standort vor

**Im April organisierte die Wirtschaftsförderung der Kreisstadt für den Stadtrat eine Firmenbesichtigung bei der Firma Fliegl. Die Delegation wurde von Firmenchef Josef Fliegl jun. empfangen und erhielt einen Einblick in das Unternehmen.**

Während der Besichtigung konnten die Stadtratsmitglieder die modernen Landmaschinen und die nachhaltigen Fertigungsprozesse kennenlernen. Das Treffen bot die Möglichkeit, sich über

die Bedeutung von Fliegl für die regionale Wirtschaft und die Schaffung von Arbeitsplätzen zu informieren. Gleichzeitig war es eine wertvolle Gelegenheit, die Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Politik zu stärken und die Bedeutung der Firma für die Stadt und die Region hervorzuheben.



**In der großen Eingangshalle begrüßt Firmenchef Josef Fliegl jun. die Besucher**



## „InnLiner“ fährt durch Mühlendorf

### Start für Rufbus-Regelbetrieb

**Mühlendorf a. Inn hat einen neuen Rufbus. Am 2. Mai ging der bisherigen Probe- in den Regelbetrieb über. Dafür verantwortlich ist seither die Firma Via Mobility GmbH aus Berlin.**

Für Rufbusnutzer gibt es seit Einführung des neuen Anbieters Änderungen bei den Buchungsoptionen. Smartphone-Nutzer müssen sich eine neue App herunterladen, die wie die bisherige „Rufbus Mühlendorf“ heißt. Weiterhin kann der Rufbus auch telefonisch bestellt werden – seit Mai unter der Nummer 030/8379 2882. Für die Festnetznummer in Berlin fallen keine zusätzlichen Gebühren an. Unterwegs sein werden vom Betriebsstart an vier Fahrzeuge, die klar als Rufbusse erkennbar sind. Im Vergleich zum Probebetrieb wird auch das Design der Kleinbusse anders sein als bisher.

„Wir freuen uns sehr, dass es die Via Mobility GmbH in einem extrem kurzen Planungszeitraum von nur einem Monat geschafft hat, den Rufbusverkehr in der Kreisstadt ohne Unterbrechung weiterfahren zu lassen“, sagt Bürgermeister Michael Hetzl. „Wir danken Via schon jetzt dafür, dass von Anfang an die vereinbarte Zahl an Fahrzeugen zur Verfügung stand. Aber auch hier musste es sehr schnell gehen. Deshalb fahren derzeit noch nicht die vereinbarten Fahrzeuge mit Elektroantrieb. Die endgültige



**Bürgermeister Michael Hetzl mit einem der aktuell im Stadtgebiet fahrenden Rufbusse**

Flotte im finalen Design und mit dem Eigennamen „InnLiner“ kommt voraussichtlich während der Sommerferien in Mühlendorf an.“

Die Nutzerinnen und Nutzer des Rufbusses dürfen sich grundsätzlich auf ein verbessertes Angebot bei gleichbleibendem Preis und ausgeweiteten Fahrzeiten freuen. Die Fahrzeugflotte wuchs gegenüber dem Probebetrieb noch einmal. Der Regelbetrieb startete mit vier Kleinbussen und der Option auf ein fünftes Fahrzeug im Verlauf der Vertragslaufzeit. Die Fahrzeuge werden nach der Übergangsphase elektrisch angetrieben und bieten mindestens sechs und höchstens acht Fahrgästen Platz. Voraussetzung für den Betrieb ist dann vollständige Barrierefreiheit, wobei mindestens die Hälfte der Flotte und der jeweils eingesetzten Fahrzeuge auch für die Beförderung im Rollstuhl geeignet sein müssen.

#### » Fahrzeiten Rufbus:

**Montag - Freitag: 06:00 - 20:00 Uhr**  
**Samstag: 10:00 - 20:00 Uhr**

#### » Fahrpreise Rufbus:

**Preis pro Fahrt: 2,00 €**  
**Ermäßigter Preis: 1,00 €**  
**Bezahlung möglich per Kreditkarte, PayPal oder Barzahlung im Bus.**

Weitere Informationen zum Rufbus unter:  
[www.muehldorf.de/111-Verkehr.html](http://www.muehldorf.de/111-Verkehr.html)

Die Basis des Rufbusses ist ein Netz aus 175 Haltestellen, die anders als beim Linienverkehr nur bei Bedarf angefahren werden. Damit haben 95 Prozent der Mühlendorferinnen und Mühlendorfer eine Haltestelle in weniger als 300 Metern Entfernung von Zuhause.

Das ist eine deutliche Verbesserung gegenüber dem früheren Netz, von der gerade Seniorinnen und Senioren profitieren. Weiße Flecken wie das Altmühl-



**Rufbus  
Mühlendorf**

### Ab Mai mit Via Mobility unterwegs!

Flexibel fahren, bequem buchen! Einfach neue App aus Apple App Store oder Google Play Store auf's Smartphone laden:

**„Rufbus Mühlendorf“**  
Via Mobility

Oder über das Service-Telefon buchen. Die Nummer lautet:

**030 / 8379 2882**



direkt zur App

Weitere Informationen zu Preisen, Haltestellen und Nutzungsbedingungen:  
[www.muehldorf.de](http://www.muehldorf.de)



Kreisstadt  
Mühlendorf a. Inn

dorfer Tal werden überhaupt erst in das Netz integriert. Umweltschädliche und im Linienverkehr unvermeidliche Leerfahrten gehören ebenfalls der Vergangenheit an.

Warum beim Rufbus nicht alles wie bisher bleiben konnte, beschäftigt einige Mühlendorfer. Der Grund dafür war, dass der Mühlendorfer Stadtbus zwar bislang eine recht verlässliche Größe für viele Bürger war, aber niemals ein optimales Angebot darstellte. Seit vielen Jahren unternahm die Kreisstadt letztlich vergebliche Anstrengungen, die Taktung zu verbessern oder nicht erschlossene oder erreichbare Flecken in der Stadt anzubinden. Der Stadtbus war überdies zuletzt nicht mehr auf langfristiger Vertragsgrundlage unterwegs. In dieser Gemengelage zeigte eine Mobilitätsanalyse der Deutsche Bahn-Tochter ioki GmbH auf, dass in Mühlendorf eine flexiblere, komfortablere und letztlich in allen Belangen bessere Nahverkehrslösung möglich wäre. Auf dieser Basis beschloss der Stadtrat im April 2023 einstimmig, von Linien- auf Rufbusse umzusatteln.

Den Namen „InnLiner“ erhielt der Rufbus als Ergebnis einer Umfrage der Kreisstadt Mühlendorf a. Inn auf Facebook, Instagram und einem Voting per E-Mail. In einer Stichwahl setzte sich „InnLiner“ gegenüber der Alternative „Mühli“ durch.

## Neuigkeiten aus dem Rathaus

### Prüfung bestanden!

Melinda Fernbacher, Beschäftigte der Kämmerei und seit 1. Juli 2023 Kassenleiterin der Kreisstadt Mühldorf a. Inn, hat erfolgreich den Beschäftigtenlehrgang I an der Bayerischen Verwaltungsschule abgeschlossen.

Der Lehrgang vermittelt umfassende verwaltungsrechtliche und wirtschaftliche Kompetenzen. Mit großem Engagement und viel Eigeninitiative hat Frau Fernbacher die Herausforderungen des Lehrgangs gemeistert und hat die Abschlussprüfung mit Erfolg bestanden.

Bürgermeister Michael Hetzl, Stadtkämmerer Fabian Zierhofer, Hauptamtsleiter Walter Springer und Sonja Späth, Sachgebietsleiterin der Personalverwaltung, gratulierten Melinda Fernbacher zur bestandenen Prüfung und freuen sich, dass sie ihr neu erworbenes Wissen in ihrer verantwortungsvollen Position einsetzen kann.

### Verabschiedung



Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde der Feuerwehrgerätewart Klaus Penzenstadler zum 1. Juni 2025 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Er hat über acht Jahre mit großem Einsatz, technischem Sachverstand und viel Herzblut dafür gesorgt, dass die Gerätschaften stets in einem einwandfreien Zustand waren und die Feuerwehr damit jederzeit einsatzbereit war. 1. Bürgermeister Michael Hetzl bedankt sich bei Klaus Penzenstadler für seinen Einsatz und wünschte ihm für den wohlverdienten Ruhestand alles Gute.

## Meldefrist für Schülerrehrung

**Auch dieses Jahr werden Schülerinnen und Schüler für ihre herausragende schulische Leistung durch die Kreisstadt Mühldorf a. Inn ausgezeichnet.**

Geehrt werden Abschlusschüler des Jahres 2025, die ihren Hauptwohnsitz in Mühldorf a. Inn haben und ein Abschlusszeugnis mit Notendurchschnitt besser 1,51 erhalten haben.

- » Abitur
  - » Mittlerer Mittelschulabschluss (Realschule, Wirtschaftsschule oder gleichgestellte Schulabschlüsse wie z. B. M-Klasse)
  - » Qualifizierter Mittelschulabschluss
  - » Berufliche Oberschulen (FOS, BOS)
  - » Hochschulabschluss
  - » Gesellenbrief an Handwerksschulen
  - » Meisterprüfung im Handwerksberuf
  - » Abschluss an Handelsschulen sowie anerkannten Berufsfachschulen (Ausbildungsdauer mindestens zwei Jahre)
- Beachte: Abschlüsse, die ohne separate Prüfung erlangt werden, fallen nicht in den Ehrungsrahmen. Bei dualen Ausbildungen zählt das Abschlusszeugnis.

Schülerinnen und Schüler, welche die oben genannten Voraussetzungen erfüllen, können sich bis spätestens Mittwoch, 05.08.2025, bei der Kreisstadt Mühldorf a. Inn melden. Bitte senden Sie uns hierzu das Abschlusszeugnis, Anschrift und Telefonnummer an [elisabeth.demmelhuber@muehldorf.de](mailto:elisabeth.demmelhuber@muehldorf.de) zu.



### Öffentliche Sitzungen des Stadtrates und der Ausschüsse

07.07.2025  
Finanzausschuss

09.07.2025  
Hauptausschuss

10.07.2025  
Bau-, Umwelt-  
und Verkehrsausschuss

24.07.2025  
Stadtratssitzung

25.09.2025  
Stadtratssitzung

Beginn des öffentlichen Teils ist jeweils um 17:00 Uhr. Die Stadtratssitzungen werden im Stadtsaal, Schützenstraße 1, die Ausschusssitzungen im großen Sitzungssaal des Rathauses, Stadtplatz 21, abgehalten.

Die Tagesordnung ist jeweils eine Woche im Voraus abrufbar unter [muehldorf.ris-portal.de/sitzungen](http://muehldorf.ris-portal.de/sitzungen). Änderungen vorbehalten!

## Ehrungen der Mühldorfer Jubilare

Erneut fand eine Feierstunde für alle Geburtstags- oder Ehejubilare im Mühldorfer Ökonomiestadl statt. Neben Bürgermeister Michael Hetzl gratulierte im März auch die Referentin für Senioren und Soziales, Claudia Hausberger, den zahlreichen Jubilaren.

### Märzjubilare



### Apriljubilare



### Maijubilare



Nachfolgend die Nennung der anwesenden Jubilare mit dem höchsten Jubiläum am jeweiligen Veranstaltungstag:



#### » Hochzeit:

- März: Rosa Maria und Josef Gramersberger (50. Hochzeitstag)
- April: Elisabeth und Johann Langgartner (65. Hochzeitstag)
- Mai: Anna und Franz Merx, Rita und Anton Pointner (50. Hochzeitstag)

#### » Geburtstag:

- März: Maria Fritsch, Zäzilia Maier, Maria Mayer, Jakobine Sperl (90. Geb.)
- April: Helga Holzer, Hermann Mittermaier, Theresia Zehethofer (90. Geb.)
- Mai: Erich Dachsberger (90. Geb.)

## Sprechstunde

### „Mühldorfer Hilfsfonds“

Zum Thema Mühldorfer Hilfsfonds berät die Referentin für Senioren und Soziales, Claudia Hausberger, hilfesuchende Mühldorferinnen und Mühldorfer zu den unten genannten Terminen von 15:00 bis 16:30 Uhr im Rathaus.

Eine Anmeldung bis zum Vortag unter 0176 50035650 ist unbedingt erforderlich!

#### Termine im 3. Quartal 2025

10.07.2025	21.08.2025	18.09.2025
24.07.2025	04.09.2025	

 Kreisstadt  
Mühlendorf a. Inn

## Traditionsvolksfest Mühlendorf a. Inn

### Tag der Senioren am 01.09.2025

Die Kreisstadt Mühlendorf a. Inn lädt am Montag, 01.09.2025, ab 14:00 Uhr, alle Mühldorferinnen und Mühldorfer, die heuer das 65. Lebensjahr vollenden oder älter sind und ihren Hauptwohnsitz in Mühlendorf a. Inn haben, ins Spaten-Festzelt zum „Tag der Senioren“ ein.

#### Infos zu den Gutscheinen:

- » Jede berechnete Person erhält einen Getränke- und Essensgutschein
- » Der Gutschein ist nur am „Tag der Senioren“ gültig
- » Die Ausgabe erfolgt nur nach Vorlage des Personalausweises
- » Ausgabe der Gutscheine:
  - Ab 25.08.2025 im Kulturamt und Touristinfo, Stadtplatz 3
  - Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08:00 - 15:00 Uhr, zusätzl. Do. 15:00 - 18:00 Uhr
  - Am Veranstaltungstag: 13:00 - 14:00 Uhr im Spaten-Festzelt

## Termine Seniorenforum

» 27. Juni 2025

(Änderungen vorbehalten)

Ehrung Jubilare durch Bürgermeister  
Uhrzeit: 14:30 Uhr Ort: Ökonomiestadl

» 18. Juli 2025

Ehrung Jubilare durch Bürgermeister  
Uhrzeit: 14:30 Uhr Ort: Ökonomiestadl

» 26. September 2025

Ehrung Jubilare durch Bürgermeister  
Uhrzeit: 14:30 Uhr Ort: Ökonomiestadl  
Sie haben Interesse am Seniorenforum?

Informationen erhalten Sie von Christine Matschi, Tel.: 08631 9882777.

# Tolles Herbst-Programm in Haberkasten und Stadtsaal

Ab September startet wieder das Kultur-Programm der Kreisstadt

**Christina Stürmer, ClockClock und Glasperlenspiel – große Namen kommen heuer im Juli zum Mühldorfer Sommerfestival. Aber auch das reguläre Kulturprogramm der Kreisstadt Mühldorf a. Inn hält nach der Sommerpause für den Herbst einige Höhepunkte bereit.**

Musikalisch startet der Herbst gleich mit einem Highlight: Jamaram kommen am Freitag, 19. September auf ihrer „25 years on the road – Anniversary Tour“ in den Haberkasten. Die wie gewohnt umwerfende Live-Show bietet bassheavy Modern Roots, Dubwise, Afrobeat, HipHop und Urban Grooves. Die Kapelle So&So sind sechs Burschen aus dem Rupertiwinkel, dem Pinzgau und dem Inntal – wahre Vollblutmusikanten, unter anderem bekannt von der LaBrassBanda und Lenze und de Buam. Ob Volksmusik, Klassik oder Reggae, gespielt wird einfach alles, was Spaß macht: zu hören im Haberkasten am Samstag, 20. September. Am 10. Oktober kommt „Die Schlagzeugmafia“ in den Stadtsaal, und Mühldorf freut sich auf das nächste „Irish Folk Festival“ am 22. Oktober. Am 31. Oktober machen Andreas Kümmert & The Electric Circus auf ihrer „live 2.0/25-Tour“ einen Stopp im Haberkasten und bringen ihre einzigartige Mischung aus gefühlvollem Blues, Soul und Rock mit. Weiteres Konzert-Highlight ist „Blechsaden“, die am 24. Oktober mit neuem Programm in den Stadtsaal kommen – einem unterhaltsamen Melodien-Cocktail, garniert mit urkomischen Moderationen und Einlagen.



**Schlagzeugmafia**

Der Mühldorfer Haberkasten ist die Kabarettbühne der Region – da darf gewohnt gutes Kabarett nicht fehlen: Zum Sommerfestival kommen Vince Ebert (10. Juli) und Bodo Wartke (11. Juli), und das reguläre Programm umfasst unter anderen Künstler wie Claus von Wagner (Bay. Kabarettpreis 2025 und Moderator beim ZDF-Format „Die Anstalt“) und den Kultreporter in Diensten des deutschen Fernsehens „Alfons“. „Das Ziel ist im Weg“ heißt es, wenn das Duo BlöZinger am Freitag, 26. September im Haberkasten auftritt. Großes Kino, keine Leinwand – das gibt's nur bei BlöZinger. Am 17. Oktober

gibt „Die LOL-Show“ ihr zweites Gastspiel in Mühldorf! Das Comedy Start-up ist eine unterhaltsame Stand-Up-Show mit einem Mix aus aufstrebenden Newcomern sowie Acts, die bereits aus Formaten wie Night Wash und Quatsch Comedy Club bekannt sind. Auch Luksan Wunder, die am 9. Oktober in den Haberkasten kommen, sind aus dem Netz bekannt. Die Videos der umtriebigen Truppe sind virale Hits und bringen es weltweit auf über eine halbe Milliarde Klicks. Wer es gesetzter mag, für den sind Gerhard Polt & die Well-Brüder aus'm Biermoos am 12. Oktober genau das Richtige: ein unterhaltsamer Bayerscher Abend der besonderen Art.

Kreisstadt  
Mühldorf a. Inn

Haberkasten

Stadtsaal

## mühldorferleben

Fr 20:00 Uhr	<b>12.09. Akademiekonzert</b> 21. Mühldorfer Sommerakademie	
Di 20:00 Uhr	<b>16.09. Altingers Brettboden</b> mit Atze Bauer, Berni Wagner, Kai Magnus Sting	
Fr 20:00 Uhr	<b>19.09. Jamaram</b> »25 years on the road - Anniversary Tour«	
Sa 20:00 Uhr	<b>20.09. Kapelle So&amp;So</b> »Trompetuum Mobile«	
Fr 20:00 Uhr	<b>26.09. BlöZinger</b> »Das Ziel ist im Weg« Österr. Kabarettpreis	
Di 20:00 Uhr	<b>30.09. Fanfare Ciocarlia</b> »Jump Around Tour 2025« Balkan Brass	
Sa 19:00 Uhr	<b>04.10. Alpenländisches Herbstsingen</b> »Scheena Summa, bist umma«	
So 14:30 u. 16 Uhr	<b>05.10. Doctor Döblers Kasperltheater</b> »Kasperl und der Zwackilutschku«	
Do 20:00 Uhr	<b>09.10. Luksan Wunder</b> »WTFM 100,Null« Die Comedy-Liveshow	
Fr 20:00 Uhr	<b>10.10. Die Schlagzeugmafia</b> »Backstreet Noise« Drumshow	
So 19:00 Uhr	<b>12.10. Gerhard Polt &amp; die Well-Brüder</b> »Apropos«	
Mi 20:00 Uhr	<b>15.10. Eva Eiselt</b> »JETZT oder SIE« Deutscher Kabarettpreis 2023	
Fr 20:00 Uhr	<b>17.10. Die LOL-Show</b> Das Comedy Start-up	
Mi 20:00 Uhr	<b>22.10. The Irish Folk Festival</b> »Different Strokes for Different Folks«	
Fr 20:00 Uhr	<b>24.10. Blechsaden mit Bob Ross</b> 2025 mit neuem Programm on Tour	
Do 20:00 Uhr	<b>30.10. Claus von Wagner</b> »Projekt Equilibrium« Bay. Kabarettpreis 2025	
Fr 20:00 Uhr	<b>31.10. Andreas Kümmert &amp; Electric Circus</b> »live 2.0. / 25 Tour«	

Karten im Kulturamt Mühldorf  
Stadtplatz 3, 84453 Mühldorf a. Inn  
Telefon (08631) 612-612  
[www.muehldorf.de/kultur](http://www.muehldorf.de/kultur)  
und an allen Vorverkaufsstellen

# Traditionsvolksfest 2025 vom 29. August bis 8. September

Feierliche Urkundenunterzeichnung mit Salzburg und internationales Fußballturnier

**Das Traditionsvolksfest lockt jährlich rund 250.000 Besucherinnen und Besucher in die Stadt. Es zählt somit zu den größten seiner Art in Südostbayern. Und das wird auch heuer bei der 160. Auflage so sein. Denn dahinter steckt eine wirksame Erfolgsformel: Beständigkeit und Innovation – diese Mischung macht die Großveranstaltung unverwechselbar. Das Gros der Fans freut sich darauf, immer wieder das bewährte Flair zu erleben. Genau dafür steht heuer, dass es zum dritten Mal in Folge die gleich beliebten großen Zelte gibt: Erhartinger-Festzelt, Innbräu-Festzelt und Spaten-Festzelt. Auch bei den Festwirten bleiben Änderungen aus: Markus Leserer, Roman Tauscheck und Familie Obermeier-Lohner servieren den Festbesuchern wieder ihre kulinarischen Köstlichkeiten.**

Zugleich steht schon fest, welche Höhepunkte das Volksfest 2025 einzigartig machen werden. Im April brachte die Kreisstadt Mühldorf a. Inn ihre dritte Städtepartnerschaft unter Dach und Fach: mit Salzburg, zu dessen Erzbistum die Innstadt bis 1802 gehörte. Bürgermeister Michael Hetzl und Bernhard Auinger unterzeichneten die Urkunde bereits am 23. April 2025 im Marmorsaal des Schlosses Mirabell. Während des Traditionsvolksfestes wird eine Salzburger Delegation Mühldorf besuchen – und auch hier wird es einen feierlichen Akt mit Urkundenunterzeichnung geben. Selbstverständlich werden Salzburger Gruppen wieder am Internationalen Schützen- und Trachtenzug am Sonntag, 7. September teilnehmen. Das weckt Erinnerungen an den grandiosen Jubiläumszug 2022, als sich die Schlacht bei Mühldorf zum 700. Mal jährte. Der zweitgrößte Schützen- und Trachtenzug Bayerns findet heuer zum 32. Mal statt. Die Stadt erwartet rund 3000 Trachtler, Schützen und Musikgruppen aus den verschiedensten Ländern Europas. Wie weit das lokal und regional ohnehin stets beliebte Volksfest inzwischen ausstrahlt, zeigt sich auch am Samstag, 30. August. Zum Jubiläum der seit 20 Jahren bestehenden Städtepartnerschaft mit Cegléd wird es ein internationales Fußballturnier mit Vertretungen aus den Partnerstädten Cegléd, Iraklio und Salzburg sowie fünf hiesigen Teams auf dem TSV-Sportplatz geben.

„Ich freue mich, dass wir unseren Gästen heuer wieder elf spektakuläre Volksfesttage bieten können“, sagt

Bürgermeister Michael Hetzl. „Vergangenes Jahr haben wir bei vielen Tagen mit Kaiserwetter Besucherrekorde gebrochen. Ich bin zuversichtlich, dass unser fantastisches Programm auch heuer wieder die Besuchermassen strömen lässt!“ Täglich gibt es Festkonzerte mit bekannten Musik- und Showkapellen. Hinzu kommen viele beliebte Fixtermine wie der Tag der Senioren am 1. September, der Tag des Landkreises tags darauf und der Tag der Kinder und Jugend am 3. September.

„Mein Team und ich haben uns auch dieses Jahr wieder ordentlich angestrengt, um ein familienfreundliches Traditionsvolksfest für alle auf die Beine zu stellen“, so Volksfestorganisator Walter Gruber. „In den Zelten versorgen die Festwirte ihre Gäste wie gewohnt mit Volksfestschmankerln und auf dem gesamten Festplatz gibt es zahlreiche Fahrgeschäfte und süße Leckereien.“

„In Sachen Verkehr, Parken und Sicherheit hat sich unser über viele Jahre erarbeitetes Sicherheitskonzept bewährt“, sagt Ordnungsamtsleiter Fritz Waldinger. Der ganze Ring um das Volksfest bleibt im Wesentlichen verkehrsfrei und sorgt somit für zusätzliche Sicherheit. Der Parkplatz im Inneren der Rennbahn kann wieder von der Zufahrtstraße zur Firma ODU angefahren werden. Das bereits sehr umfangreiche Sicherheitskonzept für das Traditionsvolksfest wird jedes Jahr überarbeitet, erweitert und modifiziert sowie an gesetzliche Veränderungen angepasst. Die mit der Polizei umgesetzte und sehr gut funktionierende Videoüberwachung wird heuer wieder

installiert. „Dazu kommen viele kleine Stellschrauben“, so Walter Gruber. „Wir wollen, dass die Menschen glücklich und ohne Hintergedanken verweilen können und das kann unser Sicherheitskonzept gewährleisten.“ „Möglich ist das nur durch die hervorragende Zusammenarbeit mit allen Beteiligten – angefangen von unserem Bauhof und Ordnungsamt bis hin zu den Sicherheitsbehörden wie Polizei, Feuerwehr und BRK“, betont Bürgermeister Hetzl.

Am Freitag, 29. August um 18:45 Uhr wird Bürgermeister Michael Hetzl nach dem Volksfestauszug im Spaten-Festzelt anzapfen. Enden wird das Volksfest wie immer am zweiten Montag, heuer am 8. September mit dem traditionellen Abschluss-Musik-Feuerwerk.



Kreisstadt Mühldorf a. Inn

## Traditionsvolksfest Mühldorf a. Inn

**29.08. - 08.09.2025**

» Drei große Festzelte  
» Traditionelles Musik-Abschluss-Feuerwerk

32. Internationaler Schützen- und Trachtenzug  
So 7. September, 13:00 Uhr am Stadtplatz

[www.traditionsvolksfest-muehldorf.de](http://www.traditionsvolksfest-muehldorf.de)

## Medien ausleihen rund um die Uhr!

Abholstation der Bücherei

Die Stadtbücherei im Kornkasten bietet einen neuen Service an: eine Abholstation. Nützlich ist das Angebot für alle, die während der Öffnungszeiten der Bücherei keine Zeit haben.

Neben der Eingangstür im Innenhof können Medien flexibel abgeholt werden. Einfach bei der Vorbestellung/Reservierung im Onlinekatalog die Abholzweigstelle „Abholstation“ auswählen. Das Büchereipersonal legt dann die gewünschten Medien in ein Fach der Abholstation. Über Fachnummer und PIN werden Sie per Mail benachrichtigt. Sie haben dann sieben Tage Zeit, die Medien abzuholen. Außer den Gebühren für Vorbestellung/Reservierung entstehen keine zusätzlichen Kosten. Weitere Informationen unter [www.muehldorf.de/files/abholstation.pdf](http://www.muehldorf.de/files/abholstation.pdf).



## Sommerpause adé

JUZ M24 erstmals durchgehend geöffnet

Das Jugendzentrum M24 in der Mühlenstraße hat dieses Jahr die ganzen Sommerferien über geöffnet.

Ob Outdoor-Spiele, Lagerfeuer mit Stockbrot, Grillen oder einfach entspanntes Chillen – im JUZ M24 ist immer was los. Zusätzlich planen wir gemeinsame Ausflüge, unter anderem zur Minigolfanlage oder zur Eisdielen. Schaut vorbei – im JUZ ist immer etwas los!



## Mühlix 2025



Ferienpässe abholbereit

Das Mühlix Ferienprogramm 2025 steht in den Startlöchern. Mit knapp 200 Veranstaltungsterminen wird erneut ein Rekord aufgestellt.

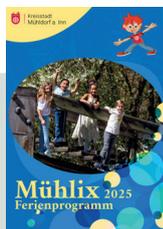
Die Ferienpassausgabe findet wie gewohnt an drei Tagen statt. Vor Ort können noch vorhandene Angebote dazu gebucht werden.

### Informationen zur Ferienpassausgabe:

- » 01.07. bis 03.07.2025
- » 12:00 bis 20:00 Uhr
- » JUZ M24, Mühlenstraße 24
- » Barzahlung bis 5 € vor Ort möglich
- » bitte mit Elternteil zur Abholung kommen

Weitere Informationen unter:

<https://muehldorf.ferienprogramm-online.de>



## Städtepartnerschaft mit Cegléd seit 20 Jahren

Internationales Fußballturnier zum Jubiläum

Die Kreisstadt Mühldorf a. Inn feiert das runde Jubiläum seiner Städtepartnerschaft mit dem ungarischen Cegléd mit einem internationalen Fußballturnier.

Am 19. Juni 2005 wurde die Partnerschaftsurkunde im historischen Festsaal des Cegléder Rathauses unterzeichnet. Zum 20-jährigen Bestehen der Verbindung erwartet Bürgermeister Michael Hetzl Ende August während des Traditionsvolksfests eine Delegation um seinen ungarischen Amtskollegen Dr. András Csáky. Neben einem Eintrag ins Goldene Buch wird es bei dieser Gelegenheit zu einem sportlichen Kräftemessen kommen. Und zwar zwischen Teams aus Mühldorf und allen Partnerstädten.

Gekickt wird auf zwei Kleinfeldern des TSV-Sportplatzes. Nach einer Begrüßung der Ehrengäste und teilnehmenden Mannschaften durch Bürger-

meister Hetzl erfolgt der Anpfiff des ersten Spiels. Als Turnierteilnehmer sind neben der ungarischen Delegation auch Vertretungen aus der neuen Partnerstadt Salzburg und aus dem griechischen Iraklio eingeladen. Im Vorjahr jährte sich auch die Unterzeichnung dieser Städtepartnerschaft zum 20. Mal, was ebenfalls im Rahmen eines Besuchs während des Volksfestes gefeiert wurde.

Das Teilnehmerfeld beim Fußballturnier komplettieren fünf Teams aus Mühldorf. Mit dabei sind der FC Mühldorf, die Polizeiinspektion Mühldorf, eine Lehrermannschaft der hiesigen Schulen sowie Mannschaften des Landratsamtes und der Stadtverwaltung. Die Siegerehrung findet ab 18:00 Uhr am Mühldorfer Traditionsvolksfest statt.

### Internationales Fußballturnier

Wann: Samstag, 30.08.2025, 13:00 Uhr

Wo: TSV-Sportplatz





Gesundheitsregion Landkreis Mühldorf a. Inn | Kreisstadt Mühldorf a. Inn | Landkreis Mühldorf a. Inn Gesundheitsamt

# Mühldorfer Picknicktafel

**24. Juli 2025 15-17 Uhr**  
**Inn-Stadt-Park Mühldorf a. Inn**  
 an der Grundschule / Musikschule Mühldorf a. Inn

Mühldorfs längste Tafel zum **LiCHT AN**  
 Ratschen, gemeinsam Essen, alte und neue Freunde treffen.  
 Zusammen decken wir Mühldorfs Picknicktafel ein: bitte Tischdecke, Geschirr und Verpflegung mitbringen, die gerne untereinander geteilt werden darf.

besser! **gemeinsam** AOK



Kreisstadt Mühldorf a. Inn | meine Volksbank Raiffeisenbank eG | Mühldorfer Anzeiger | Haberkasten Innenhof

## SOMMERFESTIVAL 2025

Do	03.07.	<b>Christina Stürmer</b> 20:00 Uhr „MTV Unplugged in Mühldorf“
Fr	04.07.	<b>ClockClock</b> 19:30 Uhr „Summer Open Airs“ - Support: Ronis Goliath
Sa	05.07.	<b>Glasperlenspiel</b> 19:30 Uhr „Sommer Show“ - Support: Jacob Elias
So	06.07.	<b>Die Kuh, die wollt ins Kino gehn</b> 15:00 Uhr Das Sternschnuppe-Familienmusical auf Tour
Di	08.07.	<b>Dreiviertelblut</b> 19:30 Uhr „Prost Ewigkeit“
Mi	09.07.	<b>BR Brettli-Spitzen Live</b> 19:30 Uhr Jubiläumstour mit Roland Hefter & Couplet AG u.a
Do	10.07.	<b>Vince Ebert</b> 19:30 Uhr „Vince of Change“
Fr	11.07.	<b>Bodo Wartke</b> 19:30 Uhr „Wunderpunkt“
Sa	12.07.	<b>Schmidbauer &amp; Kälberer</b> <b>BR2</b> 19:30 Uhr laden ein: Ami Warning
So	13.07.	<b>Allotria Jazzband</b> 11:00 Uhr Swingfrühschoppen

mühldorferleben  
 Vorverkauf: Kulturamt Mühldorf  
 Stadtplatz 3, 84453 Mühldorf a. Inn  
 Telefon (08631) 612-612, www.muehldorf.de/kultur  
 und an allen MT-Vorverkaufsstellen

## Mühldorfer Geschichtsnacht 2025

Ganz im Zeichen der Kirchen

Der markante Glockenturm von St. Nikolaus prägt das Stadtbild von Mühldorf am Inn und ist weit über die Stadtgrenzen hinaus sichtbar – ein vertrautes Wahrzeichen, das Orientierung gibt, Geschichte erzählt und die Verbundenheit der Menschen mit ihrer Stadt widerspiegelt. Im Jahr 2025 feiert die Stadtpfarrkirche St. Nikolaus in Mühldorf am Inn ein bedeutendes Jubiläum: 250 Jahre seit ihrer Weihe im Jahr 1775.

Aus diesem Anlass widmet sich die diesjährige Mühldorfer Geschichtsnacht ganz den Kirchen und Kapellen in der Altstadt. Die Kreisstadt Mühldorf hat gemeinsam mit dem Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn und in Kooperation mit der Pfarrei St. Nikolaus an acht Stationen ein vielfältiges Programm zusammengestellt. Konzerte, Taschenlampenführungen für Kinder und exklusive Einblicke hinter sonst verschlossenen Türen finden zur vollen und halben Stunde statt. Neben St. Nikolaus und der Frauenkirche können die Besucher die sonst unzugänglichen Boch-Kapelle und die Johanniskapelle besichtigen. In einer kleinen Ausstellung

### Mühldorfer Geschichtsnacht

Wann: 27.09.2025,  
 18:00 - 23:00 Uhr  
 Start: 18:00 Uhr, Katharinenkirche

**Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!**  
**Die Teilnahme ist kostenlos!**



in der Bäckerkapelle zeigt die Pfarrei Schätze, die sonst in der Sakristei verwahrt sind. Startschuss für die lange Nacht der Mühldorfer Altstadtkirchen ist in der Katharinenkirche mit einem geistlichen Impuls von Pfarrer Vogl und einem Konzert.

Damit ist die Geschichtsnacht Teil einer Reihe von Veranstaltungen im Jubiläumsjahr, darunter ein Festgottesdienst am Nikolaustag, dem 6. Dezember 2025, zelebriert vom Salzburger Erzbischof Dr. Franz Lackner. Alle Veranstaltungen würdigen die lange Geschichte der Kirche, die bereits 1251 erstmals als dem heiligen Nikolaus geweiht erwähnt wurde. Nach einem Einsturz des Langhauses im Jahr 1768 wurde die Kirche neu errichtet und am 15. August 1775 von Fürsterzbischof Hieronymus von Colloredo feierlich eingeweiht.

## Sommerferienleseclub

Angebot für Erst- bis Achtklässler

Von 29. Juli bis 20. September gibt es wieder eine tolle Aktion für alle Bücherfreunde. Bereits zum vierten Mal findet in der Mühldorfer Stadtbücherei der Sommerferienleseclub statt.



Nach Anmeldung erhalten alle Club-Mitglieder ein Sommerjournal – ein Mitmachheft zum Sammeln von Stempeln. Bis 20. September können die Kinder gekennzeichnete Bücher ausleihen, lesen und diese dann auch bewerten. Für jedes gelesene Buch gibt es einen Stempel. Ab drei Stempeln kann an der Verlosung bei der großen Abschlussparty am 25. September teilgenommen werden. Wer noch keinen Büchereiausweis hat, kann sich schnell einen holen. Bitte dazu mit Erziehungsberechtigtem und deren Ausweis mit Adressnachweis zur Anmeldung erscheinen.

**Macht mit und gewinnt den einmaligen Sonderpreis:**

» 2-tägiger Erlebnisaufenthalt im Europapark in Rust

**Der Lesekreis zum Leseclub.**

**Kommt in die Bücherei und spricht über eure Leseerlebnisse**  
» 20.08.2025 um 16:00

## Schultütenaktion der Stadtbücherei

Angebot für Erst- bis Achtklässler

Von 29. Juli bis 20. September gibt es in der Stadtbücherei wieder die Aktion „Lesespaß in der Schultüte“.



Wenn eine Anmeldung in diesem Zeitraum erfolgt, erhält der Schulanfänger ein kleines Geschenk. Die Anmeldung ist in diesem Zeitraum ebenfalls kostenlos – dieses Jahr im Rahmen des nachgeholtten Jubiläums der Stadtbücherei 2021. Mit diesem Angebot möchte die Stadtbücherei allen Eltern von Schulanfängern die Möglichkeit bieten, die Kinder beim Lesenlernen tatkräftig zu unterstützen und die Schulkinder somit ermutigen, von Anfang an das vielfältige Angebot der Stadtbücherei zu nutzen.

Ihr Wissensspeicher  
im historischen  
Kornkasten



**Stadtbücherei**  
Mühldorf a. Inn

**Keine Jahresgebühr 2025!**

Aufgrund des pandemiebedingten Ausfalls des Jubiläums zum 40-jährigen Bestehen 2021, entfällt heuer als nachträgliches Geschenk für alle Mühldorfer die Jahresgebühr.



**Startklar  
für den  
Schulanfang.**



www.spkam.de

**Mit einem Malkasten  
deiner Sparkasse.**



Du wirst dieses Jahr eingeschult?

Dann komm vorbei und hol dir deinen eigenen Malkasten ab.

Einen Malkasten erhalten alle Kinder, die im September 2025 mit der Grundschule starten und ein Girokonto bei der Sparkasse Altötting-Mühldorf haben bzw. eröffnen.



**Sparkasse  
Altötting-Mühldorf**

## Fit bleiben wird belohnt

Kreisstadt tritt als Arbeitgeber dem i-gb Gesundheitsnetzwerk bei



Part of the **epass** Group.

Seit 1. Januar 2025 werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisstadt Mühldorf a. Inn für sportliche Aktivitäten bei zahlreichen Gesundheitsanbietern wie Fitnessstudios, Schwimmbädern, Physiotherapeuten, Kletter- oder Boulderhallen belohnt. Berücksichtigt werden können darüber hinaus auch individuelle Gesundheitsaktivitäten, die entweder an der frischen Luft oder zuhause durchgeführt werden. So kann beispielsweise auch für Sportarten wie Laufen, Radfahren, Schwimmen, Langlaufen oder (Nordic)Walken ein Wertguthaben „ersportelt“ werden.

Möglich macht das eine Kooperation der Kreisstadt Mühldorf a. Inn mit der „Initiative - Gesunder Betrieb GmbH“ (kurz: i-gb). Studierende der Gesundheitsökonomie der Universität Bayreuth riefen dieses Projekt 2011 ins Leben. Aus dem ursprünglichen Forschungsprojekt ist die i-gb entstanden. Sie hat das Ziel, so viele Mitarbeiter wie möglich zu einem gesundheitsfördernden Verhalten zu motivieren.

Bürgermeister Michael Hetzl freut sich über die neue Kooperation: „Berufliche Zusatzleistungen sind wichtig für die Zufriedenheit von Arbeitnehmern. Mit dem i-gb Gesundheitsangebot möchten wir die Gesundheit unserer Beschäftigten fördern, sie zur Bewegung motivieren und nicht zuletzt unsere große Wertschätzung für ihr Engagement und ihre tagtägliche Arbeit ausdrücken.“

## Neues Angebot für Jung und Alt

Angebot im Stadtpark erweitert

Seit Mai ist die Kreisstadt um eine sportliche Attraktion reicher. Zwischen Sportbox und Spielplatz ist nun eine Slackline-Anlage zu finden.

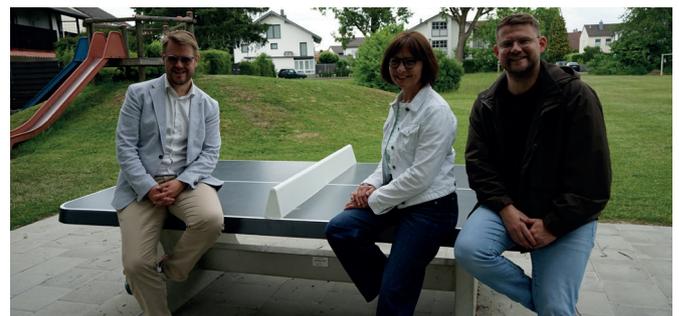
Auf sechs Metern heißt es: Balancieren, Trainieren, Durchatmen – mitten in Mühldorf! Die Slackline-Anlage ist für jede Altersgruppe geeignet und fördert spielerisch Gleichgewicht, Konzentration und Koordination. Mit dieser Investition möchte die Stadtverwaltung alle Bürger zu mehr Bewegung motivieren und Begegnung fördern.



Viele Bewegungsbegeisterte nutzen die BLOACS-Anlage im Stadtpark am Stadtwall bereits

## Spende für mehr Bewegung

Kirche 365 erweitert Angebot auf Spielplatz



Philip Dongus und Pastorin Irmi Tomaschek von der Kirche 365 mit Bürgermeister Michael Hetzl am Hartgassen-Spielplatz

Über ein neues Freizeitangebot dürfen sich alle Besucher des Spielplatzes an der Hartgasse freuen.

Das Bewegungsangebot auf dem Spielplatz wurde um eine neue Tischtennisplatte erweitert. Ermöglicht wurde diese Tischtennisplatte durch die großartige Spende der Kirche 365. Herzlichen Dank dafür!



Kreisstadt  
Mühldorf a. Inn

Die Kreisstadt Mühldorf a. Inn (22.500 Einwohner) sucht zum **1. September 2026**

### Auszubildende (m/w/d)

zum **Verwaltungsfachangestellten (VFA-K)**

**WIR SUCHEN DICH** als motivierte/n Auszubildende/n mit höflichem Auftreten und ausgeprägtem Dienstleistungsbewusstsein, Flexibilität und Spaß am Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern.

Spätestens zum Ausbildungsbeginn solltest Du mindestens den mittleren Bildungsabschluss (auch M-Klasse) nachweisen können. Nähere Informationen zur Kreisstadt Mühldorf a. Inn findest Du unter [www.muehdorf.de](http://www.muehdorf.de).

**DU BIST INTERESSIERT** an einer vielseitigen, anspruchsvollen Tätigkeit sowie aufgeschlossen und hilfsbereit im Umgang mit Menschen, dann bewirb Dich jetzt.

**RICHE DEINE BEWERBUNG** mit den üblichen Unterlagen bitte an die Personalverwaltung der Kreisstadt Mühldorf a. Inn, Stadtplatz 21, 84453 Mühldorf a. Inn oder per Mail (nur pdf-Dateien) an: [bewerbung@muehdorf.de](mailto:bewerbung@muehdorf.de).

Für Auskünfte steht Dir Frau Sonja Späth (08631 612-213) gerne zur Verfügung.

Eingegangene Papierbewerbungen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens nicht mehr zurückgesandt und nach den Bestimmungen des Datenschutzes vernichtet.

[www.muehdorf.de](http://www.muehdorf.de)



## mühldorf BEWEGT

Initiative für mehr Bewegung gestartet



Am 1. Mai startete die Initiative „mühldorf BEWEGT“, mit der die Kreisstadt Sport, Gesundheit und Gemeinschaft fördern möchte. Ein öffentliches Sportangebot mit vielen Veranstaltungen wird verbunden mit einem Crowdfunding-Projekt.

Von Mai bis Ende Oktober 2025 finden in der Kreisstadt einige Aktionen zum Thema Sport statt. Eine dieser Aktionen sind die Workouts am Stadtwall - kostenlos und unverbindlich! Am 6. Juni fand mit dem Slackline-Event am Stadtplatz der erste Aktionstag statt, der ein voller Erfolg war und mit einem neuen Weltrekord im Slacklines begeisterte. Der zweiten Aktionstag am 26. Juli läutet die diesjährige Sommerattraktion am Stadtwall ein. Mit einem mobilen Pumptrack, der bis zum Ferienende am 14. September für alle frei zugänglich ist, sollen alle Altersgruppen in Bewegung gebracht werden. Umrahmt wird dieser Aktionstag mit verschiedenen Sportangeboten und weiteren Workshops. In den Pausen ist für Verpflegung gesorgt. Den Abschluss dieser Veranstaltungsreihe macht der Stadtlauf am 26. Oktober. Der in der April-Ausgabe der INN-STADT INFO genannte September-Termin wurde verschoben.

### WIE KANN ICH DIE CROWDFUNDING-AKTION UNTERSTÜTZEN?

#### Als Unterstützer

##### » Prämienkauf

Kaufe eine angebotene Prämie und der Kaufpreis fließt als Spende des Prämiengebers in das Projekt

##### » Spende

Unterstütze mit wenigen Klicks das Projekt mit einer beliebig hohen Geldspende auf der Seite [www.kommunales-crowdfunding.de/motorikparkmuehldorf](https://www.kommunales-crowdfunding.de/motorikparkmuehldorf)

#### Als Spender

##### » Fördertopfgeber

Spenden ab 500 Euro können als Fördertopf in das Projekt fließen. Für dessen Ausschüttungsmechanismus gibt es verschiedene Möglichkeiten. So fließen beispielsweise für jeden Teilnehmer 25 Euro pro Workout aus dem Fördertopf in das Projekt. Auch eine Boostunterstützung ist möglich, z. B. eine Ausschüttung des Spendenbetrags an einem bestimmten Tag.

##### » Prämiengeber

Stellen Sie der Kreisstadt Prämien als Spende zur Verfügung (z. B. Gutscheine, Dienstleistungen, Sachprämien)

#### Informationen, Prämien, Spendenmöglichkeit unter:

<https://www.kommunales-crowdfunding.de/motorikparkmuehldorf>

Ansprechpartnerin: [julia.weindl@muehldorf.de](mailto:julia.weindl@muehldorf.de)

Kreisstadt Mühldorf a. Inn

# SPORT Mai-Sept. IM PARK '25

**mühldorf BEWEGT**  
Kurse, Aktionen und Workouts  
im Stadtpark am Stadtwall

- » Für alle Altersgruppen und Fitnesslevels
- » Kostenfrei und ohne Anmeldung

Weitere Infos unter: [www.muehldorf-bewegt.de](http://www.muehldorf-bewegt.de)

WhatsApp Kanal mühldorf BEWEGT

Durch die Teilnahme an einigen dieser Aktionen unterstützt man zusätzlich das ins Leben gerufene Crowdfunding-Projekt. Alle, die gerne Sport betreiben, können aktuell bei den angebotenen Workouts am Stadtwall einen Beitrag zur Aktion leisten. Wenn ein Fördertopf vorhanden ist, fließt allein durch die Teilnahme ein vom Fördertopfgeber festgelegter Betrag in das Projekt. Die Workouts finden kostenlos, unverbindlich und unter freiem Himmel im schönen Stadtpark statt. Treffpunkt ist immer an der Sportbox, auch bei schlechtem Wetter. Eine Ausweichmöglichkeit bei schlechtem Wetter ist in den meisten Fällen in unmittelbarer Nähe vorhanden. Auch spontane Teilnahme ohne jegliche Vorkenntnisse ist jederzeit möglich!

Das Projekt mit dem Ziel, einen Motorikpark am Stadtwall zu errichten, funktioniert nach dem Alles-oder-Nichts-Prinzip. Wenn die Zielsumme von 60.000 Euro nicht erreicht wird, kann auch der geplante Motorikpark nicht realisiert werden.

#### „mühldorf BEWEGT“

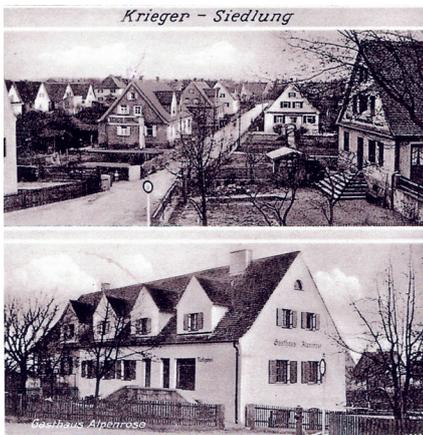
Mehr Bewegung. Mehr Gemeinschaft. Mehr gemeinsam gestalten. Werden Sie Teil der Initiative „mühldorf BEWEGT“ – als Spender oder Sportler. Diese Initiative soll die Bürger zu mehr Bewegung motivieren und gleichzeitig dazu beitragen, durch die Teilnahme das öffentliche Sportangebot auszubauen. Mit Ihnen gemeinsam möchten wir Aktions-Angebote langfristig etablieren sowie die Kreisstadt mit vielfältigen Sport- und Bewegungsanlagen zusätzlich ausstatten. Dabei setzen wir bei vielen kostenfreien Aktionen auf Ihre freiwillige Unterstützung.



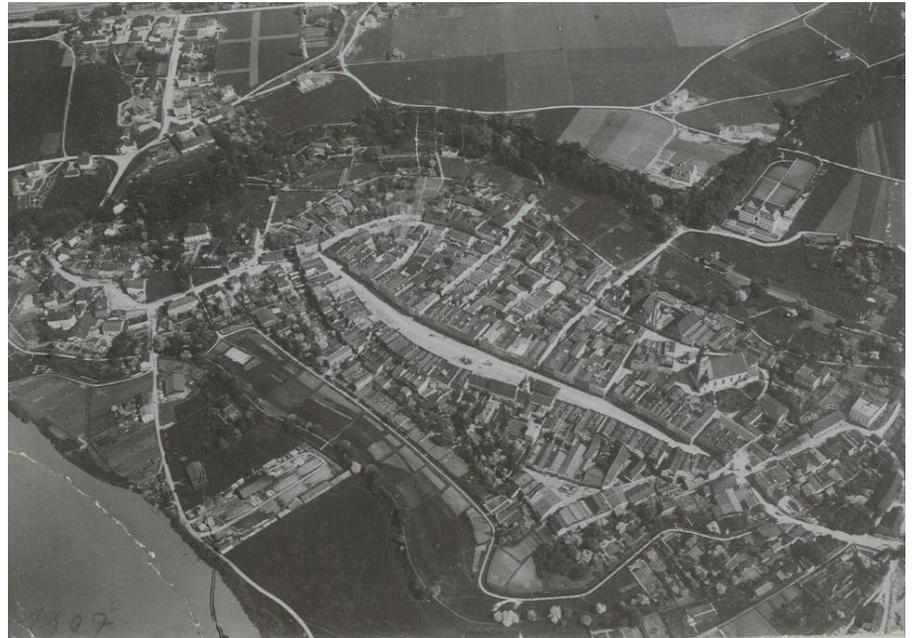
## Die Stadtentwicklung von Mühldorf

Bis 1813 war Mühldorf nahezu vollständig von Wällen und einer Ringmauer umgeben, die im 14. Jahrhundert errichtet wurde. Ein Wassergraben verlief parallel dazu und wurde durch austretende Quellen am Berghang gespeist. In den Jahren 1811/1812 lebten 1.418 Einwohner in der spätmittelalterlichen Stadt. Das grundlegende Bedürfnis nach Schutz und Sicherheit führte dazu, dass sich die städtebauliche Entwicklung und das Wachstum in Mühldorf – wie in vielen anderen Städten auch – hauptsächlich auf die Kernstadt sowie die beiden Vorstädte, die Katharinen- und die Spitalvorstadt, beschränkten.

Bauliche Veränderungen oder Neubauten, deren Ursache meistens verheerende Stadtbrände (1285, 1495, 1640 und 1803) waren, orientierten sich stets an den ursprünglichen Vorgaben des historischen Stadtgrundrisses. Dadurch blieben die Stadtstruktur und das Stadtbild über viele Jahrhunderte hinweg weitgehend erhalten und unverändert. Erst mit dem Abtragen der Stadtmauer, dem Abriss der Stadttore und dem Austrocknen des Stadtgrabens öffnete sich die Stadt und es entstanden neue Durchlässe wie etwa in Höhe der Badergasse, heute Kellerweg, oder nordwestlich der Stadtmauer in Verlängerung der Pfaugasse, heute Bräugasse. Sakrale Bauten, öffentliche Gebäude und eine sehr differenzierte, handwerkliche und



Eine Postkarte mit der Alpenrose in der Krieger-Siedlung



Luftaufnahme von Mühldorf 1907

gewerbliche Struktur, die der Versorgung der eigenen und der umliegenden Bevölkerung diente, prägte die Stadt.

Das Stadtgebiet war in vier Viertel eingeteilt, von denen jedes seinen eigenen Viertelmeister hatte. Seine Aufgabe war es, die Bevölkerung über Anordnungen der Stadtverwaltung zu informieren sowie die Anliegen und Sorgen der Einwohner an die Behörden weiterzuleiten.

Mit der Eröffnung der Bahnstrecke München-Mühldorf-Braunau im Jahr 1871 sowie dem Bau weiterer Strecken entwickelte sich Mühldorf zu einem der bedeutendsten Bahnknotenpunkte in Südbayern. Die umfangreichen Bahnhofsanlagen und die Ansiedlung von Behörden wie Postamt, Brandversicherungsamt und Tierzuchtamt schufen ein neues Stadtviertel, die Obere Stadt. Sie boten zahlreiche Arbeitsplätze, was zu einem deutlichen Anstieg der Einwohnerzahl führte. Zählte man 1871 noch 2.283 Einwohner, so waren es 1880 2.666 und zwanzig Jahre später 3.517 Menschen, die in der Stadt lebten. Ebenso war der Bau des Innkanals von 1919 bis 1924 ein wichtiger Impuls

für die Entwicklung der Oberen Stadt. Mit dem Jahr 1921 beginnt die Zeit des Siedlungshausbauens und es entstehen in den folgenden Jahrzehnten beispielsweise neue Siedlungen wie die Kriegersiedlung, die Siedlung an der Hartgasse, die Lohmühlsiedlung, die Gütersiedlung, Häuser auf der Lände und an der Lutpoldallee. 1952 war die Stadt Mühldorf mit ihren dazugehörigen Ortsteilen wie Oberaham, Seeor, Starkheim und Tegernau auf 10.427 Einwohner angewachsen.

Im Zuge der Gebietsreform vergrößerte sich das Stadtgebiet mit der Eingemeindung der ehemals eigenständigen Gemeinden Altmühldorf, Mößling und Hart auf 14.276 Einwohner. Heute ist die Stadt Oberzentrum mit 23.019 Einwohner.

### Die Eingemeindung ehemaliger Gemeinden:

Jahr 1972:	Hart
Jahr 1972:	Mößling
Jahr 1978:	Altmühldorf

Literatur: Reinhard Wanka, *Straßenamen Mühldorf Teil II*, in: *Das Mühldorf* 59 (2017), S. 85-107.



[www.evis.de](http://www.evis.de)

Wir liefern Energie  
*für Mühlendorf.*



**PERSÖNLICH. ZUVERLÄSSIG. VOR ORT.**

**Energieversorgung Inn-Salzach GmbH**  
Weserstraße 4  
84453 Mühlendorf a. Inn

Telefon: 08631 1843-555  
Telefax: 08631 1843-559  
E-Mail: [info@evis.de](mailto:info@evis.de)